

2Q09 Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das gute Ergebnis der Credit Suisse im zweiten Quartal 2009 zeigt den Erfolg der strategischen Ausrichtung auf das Kundengeschäft und die Erhöhung der Kapitaleffizienz. Dieses Geschäftsmodell mit verringertem Risikoeinsatz bildet die Grundlage für nachhaltige, solide und weniger volatile Erträge. Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn betrug CHF 1,6 Mia., die Eigenkapitalrendite erreichte 17,5%.

Das Ergebnis des zweiten Quartals 2009 wurde belastet durch negative Marktwertanpassungen von CHF 1,1 Mia. (vor Steuern) aufgrund geringerer Risikoprämien auf dem Fremdkapital der Credit Suisse (gegenüber positiven Marktwertanpassungen in früheren Quartalen) sowie durch Kosten von CHF 0,5 Mia. (vor Steuern) aus dem Vergleich mit Huntsman Corporation. Positiv wirkte sich eine Steuergutschrift von CHF 0,4 Mia. aus. Ohne diese drei Sondereffekte betrug der Reingewinn (nach Steuern) CHF 2,5 Mia., und die Eigenkapitalrendite erreichte 27,4%, was deutlich über den Ergebnissen des ersten Quartals 2009 liegt. Auch der Nettoertrag entwickelte sich auf dieser Grundlage positiv, nicht zuletzt dank einer guten Kostenkontrolle.

Der Neugeldzufluss verlief wiederum positiv. Dies zeugt vom Vertrauen, das die Kunden der Credit Suisse entgegenbringen. Das Private Banking erzielte mit CHF 10,7 Mia. besonders hohe Zuflüsse, zu denen alle Regionen beitrugen.

Wir haben unser Wealth Management auf das sich verändernde Umfeld ausgerichtet, indem wir im Einklang mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen unsere globale Präsenz kontinuierlich ausgebaut und unsere Effizienz verbessert haben. Wir sind überzeugt, dass wir mit der globalen Onshore-Präsenz und mit dem grenzüberschreitenden Geschäft, insbesondere im Rahmen der integrierten Bank, gut auf die Zukunft vorbereitet sind. Die Aufnahme unserer Private-Banking-Geschäftstätigkeit in Japan im Berichtsquartal war ein wichtiger Schritt in unserer internationalen Wachstumsstrategie. Damit können wir den japanischen Kunden nun unsere gesamten integrierten Lösungen anbieten.

Die Umsetzung unserer Strategie im Investment Banking kommt gut voran. Wir verzeichneten in unserem Kerngeschäft mit Kunden sehr gute Ergebnisse und erzielten Verbesserungen in den neu ausgerichteten Geschäftsbereichen. Unser Engagement in Sparten, aus denen wir uns zurückziehen, haben wir weiter reduziert. Bei zahlreichen Produkten konnten wir unsere Marktanteile deutlich ausbauen. Dies betrifft namentlich Prime Services, Cash Equities, unsere algorithmischen und elektronischen Handelslösungen und Analysen sowie Zinsprodukte, den Devisenhandel und den Handel mit



Hans-Ulrich Doerig, Präsident des Verwaltungsrats (links)
Brady W. Dougan, Chief Executive Officer (rechts)

festverzinslichen Produkten hoher Bonität. Die frühzeitige Entscheidung, unser Investment Banking angesichts des veränderten Marktumfelds neu auszurichten, hat sich bezahlt gemacht.

Wir sind überzeugt, dass unser risikoreduziertes Investment Banking auch weiterhin wesentlich zum Erfolg der Bank und der Volkswirtschaften beitragen wird, in denen wir tätig sind. Dieses Segment ist damit in der Lage, eine nachhaltige Profitabilität, gute Kapitalrenditen und weniger volatile Erträge zu erzielen. Zudem bieten sich uns weitere Chancen, um unseren Marktanteil in verschiedenen Produktkategorien zu erhöhen.

Im Asset Management schlossen wir den Verkauf eines Teils unseres Geschäftsbereichs mit traditionellen Anlagestrategien an Aberdeen Asset Management erfolgreich ab – ein wichtiger Meilenstein bei unserer strategischen Ausrichtung auf die Asset Allocation, das Schweizer Geschäft und alternative Anlagestrategien.

Die Erträge aus der Zusammenarbeit der Geschäftsbereiche im Rahmen der integrierten Bank beliefen sich im zweiten Quartal 2009 auf CHF 1,5 Mia. gegenüber CHF 1,3 Mia. im

zweiten Quartal 2008. Dazu haben hauptsächlich die umfassenden Lösungen für sehr vermögende Privatkunden beigetragen, die dank der Zusammenarbeit zwischen Private Banking und Investment Banking angeboten werden konnten.

Unsere Kernkapitalquote lag per Ende des Quartals bei 15,5% und ist damit eine der höchsten in der Branche. Wir legen grossen Wert auf eine solide Kapitalbasis. Gleichzeitig wollen wir einen Teil unserer Mittel in das organische Geschäftswachstum und in taktische Akquisitionen zur Angebotsergänzung investieren und an unsere Aktionäre eine Dividende auszuschütten.

Wir setzten den umsichtigen Risikoansatz im zweiten Quartal konsequent fort. Im Investment Banking reduzierten wir die risikogewichteten Aktiven gegenüber dem ersten Quartal 2009 um 10% auf USD 139 Mia. und verringerten den durchschnittlichen 1-Day-Value-at-Risk (99%) (in CHF) in derselben Periode um 10%.

Wir pflegen weiterhin einen engen Austausch mit den Aufsichtsbehörden weltweit und setzen uns mit ihnen dafür ein, eine stabilere und nachhaltigere Finanzdienstleistungsbranche zu schaffen. Wir sind sehr gut gerüstet, um im veränderten Wettbewerbsumfeld von unserer soliden Kapitalbasis und unserem klaren Geschäftsmodell zu profitieren.

Wir schätzen das Vertrauen unserer Kunden und Aktionäre, die uns auch in Zeiten starker Marktturbulenzen treu geblieben sind. Den wertvollen Beitrag, den unsere Mitarbeitenden zur heutigen starken Stellung der Credit Suisse geleistet haben, anerkennen wir sehr. Sie haben unter schwierigen Rahmenbedingungen ihr Bestes gegeben. Erst dadurch war es der Credit Suisse möglich, die sich bietenden Chancen zu nutzen.

Das weltweite wirtschaftliche Umfeld dürfte anspruchsvoll bleiben, und es ist weiterhin mit wechselhaften Bedingungen für unser Geschäft zu rechnen. Sollten sich die Marktbedingungen aber weiter verbessern, rechnen wir mit einer positiven Entwicklung in allen Geschäftsbereichen. Gleichzeitig sind wir überzeugt, dass die Credit Suisse in der Lage ist, auch dann erfolgreich zu arbeiten, wenn das Marktumfeld wieder schwieriger wird.

Freundliche Grüsse

Hans-Ulrich Doerig
Juli 2009

Brady W. Dougan

Kennzahlen

	in / Ende			Veränderung in %		in / Ende			Veränderung in %	
	2Q09	1Q09	2Q08	Quartal	Jahr	6M09	6M08		Jahr	
Reingewinn (in Mio. CHF)										
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn/(-verlust)	1 571	2 006	1 215	(22)	29	3 577	(933)			–
davon aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1 558	2 038	1 220	(24)	28	3 596	(934)			–
Gewinn pro Aktie (in CHF)										
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1.19	1.63	1.01	(27)	18	2.82	(1.09)			–
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	1.20	1.60	1.00	(25)	20	2.80	(1.09)			–
Verwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1.17	1.62	0.98	(28)	19	2.79	(1.09)			–
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	1.18	1.59	0.97	(26)	22	2.77	(1.09)			–
Eigenkapitalrendite (in %)										
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite auf Jahresbasis	17.5	22.6	13.2	–	–	20.1	(4.8)			–
Kernergebnis (in Mio. CHF)										
Nettoertrag	8 610	9 557	7 743	(10)	11	18 167	10 669			70
Rückstellungen für Kreditrisiken	310	183	45	69	–	493	196			152
Geschäftsaufwand	6 736	6 320	6 119	7	10	13 056	11 475			14
Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen vor Steuern	1 564	3 054	1 579	(49)	(1)	4 618	(1 002)			–
Kernergebnis: Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in %)										
Aufwand-Ertrag-Relation	78.2	66.1	79.0	–	–	71.9	107.6			–
Gewinnmarge, vor Steuern	18.2	32.0	20.4	–	–	25.4	(9.4)			–
Effektiver Steuersatz	(2.2)	32.1	19.0	–	–	20.5	15.8			–
Reingewinnmarge ¹	18.2	21.0	15.7	–	–	19.7	(8.7)			–
Verwaltete Vermögen und Netto-Neugelder (in Mia. CHF)										
Verwaltete Vermögen aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1 175.2	1 121.7	1 320.5	4.8	(11.0)	1 175.2	1 320.5			(11.0)
Netto-Neugelder	6.2	8.8	11.2	–	–	15.0	6.0			–
Bilanzdaten (in Mio. CHF)										
Total Aktiven	1 092 904	1 156 086	1 229 825	(5)	(11)	1 092 904	1 229 825			(11)
Nettoausleihungen	243 191	237 510	234 731	2	4	243 191	234 731			4
Total Eigenkapital	36 348	36 009	36 848	1	(1)	36 348	36 848			(1)
Materielles Eigenkapital der Aktionäre ²	26 356	25 704	26 457	3	–	26 356	26 457			0
Buchwert pro ausstehende Aktie (CHF)										
Buchwert pro Aktie	31.02	31.19	35.99	(1)	(14)	31.02	35.99			(14)
Ausstehende Aktien (in Mio.)										
Ausgegebene Aktien	1 184.8	1 184.6	1 174.2	0	1	1 184.8	1 174.2			1
Eigene Aktien	(13.2)	(30.0)	(150.5)	(56)	(91)	(13.2)	(150.5)			(91)
Ausstehende Aktien	1 171.6	1 154.6	1 023.7	1	14	1 171.6	1 023.7			14
Börsenkapitalisierung										
Börsenkapitalisierung (in Mio. CHF)	58 765	41 059	52 740	43	11	58 765	52 740			11
Börsenkapitalisierung (in Mio. USD)	54 180	36 120	50 952	50	6	54 180	50 952			6
BIZ-Kennzahlen										
Risikogewichtete Aktiven (in Mio. CHF)	234 884	260 831	301 817	(10)	(22)	234 884	301 817			(22)
Kernkapitalquote (in %)	15.5	14.1	10.2	–	–	15.5	10.2			–
Eigenmittelquote (in %)	20.0	18.7	14.3	–	–	20.0	14.3			–
Mitarbeiter (auf Vollzeitbasis)										
Anzahl Mitarbeiter	46 700	46 700	49 000	–	(5)	46 700	49 000			(5)

¹ Basiert auf den Aktionären zurechenbaren Beträgen. ² Den Aktionären zurechenbares materielles Eigenkapital wird berechnet durch Abzug des Goodwills und sonstiger immaterieller Werte vom Total den Aktionären zurechenbaren Eigenkapital.

Aktionärsinformation: Termine und Quellen

Termine Aktionärsinformation

Resultat des dritten Quartals 2009	Donnerstag, 22. Oktober 2009
Resultat des vierten Quartals /	
Jahresresultat 2009	Donnerstag, 11. Februar 2010

Investor Relations

Telefon	+41 44 333 71 49
E-Mail	investor.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/investors

Media Relations

Telefon	+41 844 33 88 44
E-Mail	media.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/news

Zusätzliche Informationen

Ergebnisse und weitere Berichte	www.credit-suisse.com/results
Gedruckte Exemplare	Credit Suisse Procurement Non-IT Schweiz RSCP 1 / Publikationenversand CH-8070 Zürich Schweiz

US Share Register and Transfer Agent

	Deutsche Bank
ADS Depotbank	Trust Company Americas Broker Service Desk
Adresse	Credit Suisse c/o Mellon Investor Services P.O.Box 3316 So. Hackensack, NJ 07606 United States

Anrufe aus den USA und aus Kanada (gebührenfrei)	+1 800 301 3517
Anrufe aus anderen Ländern	+1 201 680 6626
E-Mail	shrrelations@mellon.com

Schweizer Aktienregister und Transfer-Agent

Adresse	Credit Suisse Group AG Dept. GHBS CH-8070 Zürich Schweiz
Telefon	+41 44 332 2660
Fax	+41 44 332 9896

Vorsorglicher Hinweis zu Aussagen über die künftige Entwicklung

Dieser Bericht enthält Aussagen, die Aussagen über die künftige Entwicklung («forward-looking statements») im Sinne des US-Gesetzes zur Reform privater Rechtsstreitigkeiten über Wertpapiere (Private Securities Litigation Reform Act) darstellen. Des Weiteren können wir sowie Dritte in unserem Namen in Zukunft Angaben machen, die Aussagen über künftige Entwicklungen beinhalten. Solche Aussagen über künftige Entwicklungen betreffen insbesondere:

- unsere Pläne oder Ziele,
- unsere künftigen wirtschaftlichen Leistungen oder Aussichten,
- die möglichen Auswirkungen bestimmter Unwägbarkeiten auf unseren künftigen Erfolg sowie
- Annahmen, die solchen Aussagen zugrunde liegen.

Wörter wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «beabsichtigen» oder «planen» und ähnliche Ausdrücke sollen Aussagen über die künftige Entwicklung kenntlich machen, sind aber nicht das einzige Mittel, um solche Aussagen kenntlich zu machen. Wir beabsichtigen nicht, diese Aussagen über die künftige Entwicklung zu aktualisieren, sofern wir nicht durch anwendbare Wertpapiergesetze dazu verpflichtet sind.

Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten; und es besteht die Gefahr, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen. Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass mehrere wichtige Faktoren dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von den Plänen, Zielen, Erwartungen, Einschätzungen und Absichten abweichen, die in solchen Aussagen erwähnt sind. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem:

- die Fähigkeit, eine ausreichende Liquidität aufrechtzuerhalten und auf die Kapitalmärkte zuzugreifen,
- Schwankungen der Märkte und Zinssätze,
- die Stärke der Weltwirtschaft im Allgemeinen und die Stärke der Wirtschaft in den Ländern, in denen wir tätig sind, insbesondere das Risiko eines anhaltenden Wirtschaftsabschwungs in den USA oder weltweit im Jahr 2009 und danach,
- die direkten und indirekten Auswirkungen einer anhaltenden Verschlechterung von Subprime- und anderen Immobilienmärkten,
- weitere negative Ratingmassnahmen von Ratingagenturen in Bezug auf strukturierte Kreditprodukte oder andere Kreditengagements oder auf Anleihenversicherer,

- die Fähigkeit von Gegenparteien, ihre Verpflichtungen uns gegenüber zu erfüllen,
- die Auswirkungen und Veränderungen haushalts-, währungs-, handels- und steuerpolitischer Massnahmen und von Währungsschwankungen,
- politische und gesellschaftliche Entwicklungen wie Krieg, Unruhen oder terroristische Aktivitäten,
- die Möglichkeit von Devisenkontrollen, Enteignung, Verstaatlichung oder Beschlagnahmung von Vermögen in Ländern, in denen wir tätig sind,
- betriebliche Faktoren wie Systemausfall, menschliches Versagen oder die nicht ordnungsgemässe Umsetzung von Verfahrensweisen,
- Massnahmen von Aufsichtsbehörden in Bezug auf unser Geschäft und unsere Praktiken in einem oder mehreren der Länder, in denen wir tätig sind,
- die Auswirkungen von Änderungen an Gesetzen, Vorschriften oder Rechnungslegungsgrundsätzen oder -praktiken,
- der Wettbewerb in Regionen oder Geschäftsbereichen, in denen wir tätig sind,
- die Fähigkeit, qualifiziertes Personal zu halten und zu gewinnen,
- die Fähigkeit, unsere Reputation zu wahren und unsere Marke zu fördern,
- die Fähigkeit, unseren Marktanteil zu steigern und unseren Aufwand zu kontrollieren,
- technologische Veränderungen,
- die zeitgerechte Entwicklung und Annahme unserer neuen Produkte und Dienstleistungen und der subjektive Gesamtwert dieser Produkte und Dienstleistungen für deren Benutzer,
- Akquisitionen, einschliesslich der Fähigkeit, akquirierte Unternehmen erfolgreich zu integrieren, sowie Veräusserungen, einschliesslich der Fähigkeit, nicht zum Kernvermögen gehörende Vermögenswerte zu verkaufen,
- der ungünstige Ausgang von Rechtsstreitigkeiten und anderen Unwägbarkeiten,
- die Fähigkeit, unsere Kosteneffizienzziele und andere Kostenvorgaben zu erreichen, sowie
- unser Erfolg bei der Bewältigung der Risiken, mit denen die genannten Faktoren behaftet sind.

Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Faktoren nicht erschöpfend ist. Bedenken Sie bei der Beurteilung von Aussagen über die künftige Entwicklung sorgfältig die obigen Faktoren und andere Ungewissheiten und Ereignisse sowie die Informationen unter IX – Zusätzliche Informationen – Risikofaktoren.